



Kategorie:	Märchen mit Musik
Musik:	Gisbert Näther
Text:	Karl-Hans Möller
Interpreten:	Götz Schubert (Sprecher), Deutsches Filmorchester Babelsberg, Günter Joseck (Dirigent)
Verlag:	New Classical Adventure, Hamburg
Produktion:	Klaus Feldmann
Erscheinungsjahr:	2007
Spieldauer:	59'33
Bestellnummer:	ISBN 978-3-86735-083-9 / NCA 60181
Empfohlener Verkaufspreis:	CD • € 14,95

Die verhexte Musik

9-11 Jahre

Ein musikalisches Märchen

Alles dreht sich um Musik auf dieser CD und vor allem in dem musikverrückten Städtchen Klanghausen am Liedbach im Land der Töne, das anlässlich seines 1000. Gründungsfestes natürlich ganz besondere musikalische Highlights geplant hat.

Da geschieht das Unfassbare: Der Reihe nach verschwinden plötzlich die „Grundpfeiler“ der Musik, zuerst der Rhythmus, dann die Melodie und schließlich auch die Harmonik. Verantwortlich für diese Katastrophe sind die drei Hexen Takta Bum, Melodia Tralala und Terzia Quintana, die sich mit der Entführung der Musik dafür rächen, nicht zu Klanghausens Fest eingeladen worden zu sein. Ist die Stadt nun zu ewiger unerträglicher Stille verdammt?

Der Komponist Gisbert Näther und der Autor Karl-Hans Möller haben sich dieses musikalische Märchen ausgedacht, um Kindern auf unterhaltsam-spielerische Weise erste Grundbegriffe der Musik näher zu bringen. Doch das junge Publikum muss sich nicht aufs Zuhören beschränken, sondern ist auch gleich zum Mitmachen eingeladen.

Der Festhymnen-Kanon wird innerhalb der Erzählhandlung so lebensnah einstudiert, dass ihn auch die Hörer/innen leicht mitlernen und schließlich sogar zu den sinfonischen Klängen des Deutschen Filmorchesters Babelsberg mitsingen können. Und auch der „Papierknistermarsch“ – der im Übrigen die entscheidende Wende in der Geschichte herbeiführt – ist eine „Mitmachnummer“.

Anhand von vier Übungstracks lassen sich diese eigenen Aktivitäten auch abgekoppelt vom Handlungsablauf der Geschichte einstudieren.

Erfreulich darüber hinaus das vergleichsweise umfangreiche CD-Booklet, das nicht nur ausführlich über alle Akteure der Produktion informiert, sondern auch eine Textversion des ganzen Märchens zum Nachlesen bereit hält.